

Es ist ferner zu berücksichtigen, daß diese Verbesserungsmöglichkeiten bei größeren klimatischen Schwierigkeiten im allgemeinen nicht ausreichen werden. Es wird vielmehr notwendig sein, eine Intensivierung der Wetterführung herbeizuführen und die „Klimakennwerte“ auf diesem Wege zu verbessern. Damit verringert sich aber gleichzeitig die Wirksamkeit der Trockenhaltung der Frischwetter bzw. -strecken.

3. Die in Tabelle 5 zusammengestellten Meßergebnisse lassen erkennen, daß die in den einziehenden Wetterstrecken vorhandenen noch relativ hohen „Klimawirkungsgrade der Verdunstungskälte“ zufolge der in den nachfolgenden Abbauen (Firstenstoßbau) eintretenden Verringerung der Wettermenge nur wenig wirksam werden können.

Tabelle 5

| | Kurzbezeichnung | Dimension | Abschnitt 1-2 | Abschnitt 2-3 | Abschnitt 3-4 |
|-----------------------------------------|--------------------------|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Wettermenge | V | $10^4 \text{ m}^3/\text{h}$ | 6,0 | 1,3 | 0,6 |
| Streckenlänge | Z | m | 450 | 550 | 800 |
| Äquiv. Radius | R | m | 1,5 | 1,5 | 1,2 |
| Bewetterungsdauer | τ | h | $5 \cdot 10^4$ | $3 \cdot 10^4$ | $5 \cdot 10^4$ |
| Temperaturleitzahl | a | $10^{-3} \text{ m}^2/\text{h}$ | 3 | 3 | 3 |
| Wärmeleitfähigkeit | λ | kcal/m h grd | 2 | 2 | 2 |
| Ursprüngliche Gebirgstemperatur | t_g | $^{\circ}\text{C}$ | 30 | 30 | 30 |
| Feuchtigkeitsaufnahme | Δx | $10^{-3} \text{ kg}/\text{m}^3$ | 1,2 | 1,0 | 3,1 |
| Funktion | $F(\psi)$ | — | 2,3 | 2,5 | 3,4 |
| Klimawirkungsgrad der Teilabschnitte | $\eta_v(KI)$ | — | 0,71 | 0,47 | 0,06 |
| Senkung der Effektivtemperaturen | Δt_{effA} | grd | 0,9 | 0,9 | 0,2 |
| Gesamter Klimawirkungsgrad | — | — | | - 0,04 | |
| Gesamte Änderung der Effektivtemperatur | — | grd | | + 0,2 | |
| 1. bei Verdunstung | | | | | |
| 2. bei Einschränkung der Verdunstung | | | | - 0,2 | |

Es wäre deshalb trotz der hohen „Klimawirkungsgrade“ in den Einziehstrecken unzumutbar, die Verdunstung zu erhöhen, da hierdurch keine Verbesserung, sondern eine Verschlechterung der „Klimakennwerte“ im Abbau eintreten würde. Deshalb kann nur eine Einschränkung der Verdunstung in den Einziehstrecken zu einer Senkung der Effektivtemperaturen führen.